

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 48 (1930)
Heft: 162

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 15. Juli
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 15 juillet
1930

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 162

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 162

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Betriebsergebnisse der schweizerischen Eisenbahnen im Jahre 1929 — Résultats d'exploitation des chemins de fer suisses en 1929 / Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse. / Internationaler Postverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der vermissten Mängel der Inhaber-Obligationen Serie U Nrn. 7055/58 der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich für je Fr. 1000, datiert 26. Februar 1921, verzinslich zu 4 1/2 %, fällig am 1. August 1929, wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 287²)
Zürich, den 15. Juli 1929.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Orientteppiche. — 1930. 9. Juli. Die Firma Vitali Vidal, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 240, vom 15. Oktober 1925, Seite 1733), Handel in Orientteppichen, ist infolge Uebergangs des Unternehmens in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 19. Mai 1930 an die « Vitali Vidal Aktiengesellschaft », in Zürich, erloschen.

Unter der Firma Vitali Vidal Aktiengesellschaft hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer am 7. Juli 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Orientteppichen, sowie in allen andern Waren, die als in den Rahmen des Geschäftes passend erachtet werden. Die Gesellschaft kann sich an Geschäften gleicher oder ähnlicher Branche in irgendeiner Form beteiligen, wie auch alle Massnahmen ergreifen und alle Geschäfte machen, welche geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Aktien können in Zertifikate über eine Mehrzahl von Titeln zusammengefasst werden. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma « Vitali Vidal », in Zürich, laut Vertrag vom 18. Juni 1930, ihr bisher betriebenes Geschäft, gemäss Bilanz vom 19. Mai 1930, wonach die Aktiven Fr. 284,036.35 und die Passiven Franken 244,036.35 betragen zum Uebernahmepreise von Fr. 40,000 gegen Uebergabe von 40 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien. Die seit 20. Mai 1930 von der Firma « Vitali Vidal » getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus höchstens 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat zurzeit: Ambrosius von Albertini, Privatier, von Ponte (Graubünden), in Zollikon. Als Direktor ist ernannt: Vitali Vidal, türkischer Staatsangehöriger, in Zürich. Beide führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 31/ St. Peterstrasse, Zürich 1.

Chemische Produkte. — 11. Juli. Unter der Firma Ultrazym A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 2. Juli 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von und der Handel in chemischen Produkten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Ernst Sander, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Freigutstrasse 7, Zürich 2.

Restaurant. — 11. Juli. Inhaber der Firma Leo Bürgisser, in Stallikon, ist Leo Bürgisser, von Jönen (Aargau), in Stallikon. Betrieb des Restaurants Uto-Kulm, Uctliberg.

Tiefbau. — 11. Juli. Die Firma Cavadini-Burger, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 264, vom 11. November 1929, Seite 2238), Tiefbau, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die neue Firma « A. Cavadini-Burger Söhne », in Zürich 3, über.

Enrico Cavadini und Rodolfo Cavadini, beide von Zürich, in Zürich 3, haben unter der Firma A. Cavadini-Burger Söhne, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1930 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Procura an Maria Cavadini, von und in Zürich, und übernimmt Aktiven und Passiven der Firma « Cavadini-Burger », in Zürich 3. Tiefbau, Friesenbergstrasse 39.

11. Juli. Die Firma W. Heiz & Co. Handelsbureau, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 17, vom 22. Januar 1929, Seite 149), Vertretungen und Handel in technischen Artikeln, Gesellschafter Walter Heiz und Otto Kihm, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma « Walter Heiz, Ingenieur, Technisches Bureau & Vertretungen », in Zürich 6.

Inhaber der Firma Walter Heiz, Ingenieur, Technisches Bureau & Vertretungen, in Zürich 6, ist Walter Heiz, von Menziken (Aargau), in Zürich 6. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma « W. Heiz & Co. Handelsbureau », in Zürich. Technisches Bureau & Vertretungen, Turnerstrasse 13.

Kohle. — 11. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma H. Spetzmann & Cie., in Basel, mit Zweigniederlassung in St. Gallen, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Hans Spetzmann, Kommanditistin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 1000 Frau Jetty Spetzmann, beide von und in Basel; Einzelprokuristen: Ernst Baenziger, von Lutzenberg (Appenzell), in Basel und Alfred Spetzmann, von und in Basel; eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Basel den 8. März 1919, hat in Zürich 1 unter derselben Firma eine weitere Zweigniederlassung errichtet, welche durch den obgenannten unbeschränkt haftenden Gesellschafter Hans Spetzmann und die beiden Prokuristen Ernst Baenziger und Alfred Spetzmann vertreten wird. Kohlenimport und en gros Handel, Löwenstrasse 19, z. Löwenschanze.

11. Juli. Landwirtschaftliche Genossenschaft Hedingen, in Hedingen (S. H. A. B. Nr. 123, vom 29. Mai 1928, Seite 1046). Die Unterschrift von Heinrich Widmer-Frei ist erloschen. Als Verwalter mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Walter Schmid-Frei, von und in Hedingen.

11. Juli. Baugenossenschaft Milchbuck, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 125, vom 31. Mai 1930, Seite 1159). Ernst Mantel ist als Vorstand zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Bruno Zeidler, Baumeister, deutscher Staatsangehöriger, Präsident; Otto Portmann, sen., Spenglermeister, von Solothurn, Aktuar, und Otto Portmann, jun., Architekt, von Solothurn, Kassier; alle in Zürich. Die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Schaffhauserstrasse 122, Zürich 6.

11. Juli. Unionsdruckerei Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 34, vom 10. Februar 1927, Seite 238). Gottlieb Suter, Georg Zimmermann, Albert Hollenstein, Ernst Högger und Gustav Grabs sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Fritz Hofmann, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident und neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Jakob Jäggin, Maler, von Hölstein (Baselland); Fritz Willi, Feinmechaniker, von Zürich, und Ernst Oetiker, Schriftsetzer, von Zürich, als Beisitzer, alle in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit einem der Geschäftsführer zu zweien kollektiv.

11. Juli. Union Rückversicherungs-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 172, vom 25. Juli 1928, Seite 1455). Der Verwaltungsrat hat Dr. Johann Meier, von Niederbipp, in Zürich, zum Subdirektor mit Kollektivunterschrift ernannt. Kollektivprokura ist erteilt an Dr. Rudolf Brönimann, von Zimmerwald, in Zürich. Die Genannten zeichnen zu zweien kollektiv.

11. Juli. Pensionskasse der Angestellten der Firma Gebrüder Volkart in Winterthur, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 202, vom 30. August 1927, Seite 1557). Die Unterschrift von Wilhelm Marquart ist erloschen; dagegen hat der Stiftungsrat eine weitere Kollektivunterschrift erteilt an Johann Alfred Rikli, Prokurist, von Wangen a. A., in Winterthur.

11. Juli. Bank für elektrische Unternehmungen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 32, vom 8. Februar 1930, Seite 293). Die Unterschrift von Direktor Rudolf Lüscher ist erloschen.

Sportartikel, Unterkleider. — 11. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Hinderer & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 286, vom 5. Dezember 1928, Seite 2304), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Brunastrasse 93/95.

Handelsgeschäfte aller Art. — 11. Juli. Johann Wehrli & Cie., Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 103, vom 5. Mai 1930, Seite 950). Die Procura des Emil Weber ist erloschen.

11. Juli. Verband schweizerischer Korbweidenpflanzer, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 136, vom 31. Mai 1921, Seite 1097). Johannes Grossmann-Meier ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten; dessen Unterschrift wird gelöscht. An dessen Stelle wurde neu als Präsident gewählt:

Karl Grossmann, Landwirt, von und in Wallisellen. Der Präsident und der Aktuar zeichnen kollektiv.

11. Juli. **Spinnerei Langnau**, in Langnau a. A. (S. H. A. B. Nr. 32, vom 8. Februar 1930, Seite 293). Der Geschäftsleiter Hans Straub wohnt nunmehr in Langnau a. A.

Wirtschaft usw. — 11. Juli. Die Firma **Emil Keller**, in Dürnten (S. H. A. B. Nr. 169, vom 22. Juli 1924, Seite 1251), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Niederglatt, zum Bahnhof, woselbst der Inhaber auch wohnt. Die Natur des Geschäftes wird abgeändert auf Wirtschafts- und Landwirtschaftsbetrieb.

Restaurant. — 11. Juli. Firma **Luigi Daniell**, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 322, vom 22. Dezember 1920, Seite 2415), Betrieb des Restaurants zur «Waldsehnke». Die Bezeichnung des Restaurants wurde abgeändert auf «Grindelwald».

11. Juli. Die Firma **Baugenossenschaft Schlosshof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 145, vom 25. Juni 1929, Seite 1322), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Schlossgasse 24, Zürich 3.

Tabak, Zigarren. — 11. Juli. Die Firma **Eugen Aeberli**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1922, Seite 1410), Tabak- und Zigarrenhandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Sehuhe. — 11. Juli. Die Firma **C. Bryner**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1914, Seite 153), Schuhmassgeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wasser- und sanitäre Anlagen. — 11. Juli. Die Firma **Munzinger & Co. in Liq.**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 1. Oktober 1928, Seite 1878), Gas-, Wasser- und sanitäre Anlagen, Gesellschafter: Rudolf Munzinger und Martin Seligmann, ist infolge Beendigung der Liquidation erloschen.

Baugeschäft, Sägerei usw. — 11. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Oetli & Cie.**, in Kradolf-Sulgen, Baugeschäft, Sägerei, Zimmerei, mehanische Schreinerei, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Jean Oetli, Kommanditär: Johann Oetli, sen., hat ihre Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 185 vom 11. August 1926, Seite 1456) aufgehoben. Diese Firma wird daher am hiesigen Handelsregister gestrichen.

Autoreparaturen. — 11. Juli. Die Firma **G. Wiederkehr & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1927, Seite 900), Autoreparaturwerkstätte, Gesellschafter: Gottlieb Wiederkehr, Kommanditär und Prokurist: Adolf Bauer, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

12. Juli. Unter der Firma «**Emka**» **Mass- & Konfektions A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 17. Juni 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet, zwecks Ausführung von Massarbeiten, sowie Kauf und Verkauf von Herrenkleiderkonfektion aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien zu Franken 100 voll einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Hans Ernst Bueher, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Löwenstrasse 2/Uraniastrasse 40, zum Sehmidhof, in Zürich 1.

12. Juli. **Allgemeiner Krankenverein der Gemeinde Horgen**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1922, Seite 220). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1930 haben die Mitglieder dieses Vereins neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Der Verein besteht aus obligatorisch versicherten und aus freiwilligen Aktivmitgliedern, sowie aus Passiv- und Ehrenmitgliedern. In die obligatorische Krankenpflegeversicherung müssen alle Versicherungspflichtigen gemäss der diesfälligen Bestimmung der Gemeindeverordnung aufgenommen werden. Als freiwillige Mitglieder können nun Personen vom 14.—60. Altersjahr aufgenommen werden. Der Eintritt für obligatorisch Versicherte ist frei, ebenso für freiwillig Versicherte bis und mit dem 45. Altersjahr. Vom 46.—55. Altersjahr sind Fr. 5 und vom 56.—60. Altersjahr sind Fr. 7 Eintrittsgebühr zu bezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt in der obligatorischen Krankenversicherung: a) durch Tod; b) mit der Beendigung der Versicherungspflicht; c) mit dem Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse. Der Austritt von freiwillig versicherten Aktiv- und Passivmitgliedern kann jederzeit schriftlich auf Ende des nächsten Monats erklärt werden. Der Vorstand besteht jetzt aus 7 Mitgliedern; in der Unterschriftsführung sind Aenderungen nicht eingetreten.

Spezialöle, Fette. — 12. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **N. & W. von Mühlenen & Co.**, in Bern, unbeschränkt haftende Gesellschafter: Niklaus von Mühlenen und Walo von Mühlenen, beide von Boltigen, in Bern; Kommanditär und Prokurist: Johann Ernst Abrecht, von Lengnau, in Jegenstorf, mit Fr. 20,000; eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Bern den 18. Juni 1929, hat in Zürich 1 unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die oben genannten drei Gesellschafter vertreten wird und für welche an Ernst Christen, von Starkirch-Wyl (Solothurn), in Zürich, Einzelprokura erteilt ist. Vertrieb von Spezialölen und Fetten, sowie von technischen Neuheiten. Löwenstrasse 34.

12. Juli. **Gipser- und Malergenossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1929, Seite 2446). In den Generalversammlungen vom 12. April 1930 und 13. Juni 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren: Die Mitgliedschaft kann nur von im Betrieb der Genossenschaft beschäftigten Arbeitern und Angestellten erworben werden; die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand.

Hüte, Mützen, Strickwaren. — 12. Juli. Die Firma **Frau Rosalie Wyder, Nachf. von Gottlieb Roduner**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1927, Seite 1746), Handel in Hüten, Mützen, Strickwaren usw., ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Vertretung von Spinnereien usw. — 12. Juli. Die Firma **E. H. Schlatter & Co.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1927, Seite 1230), Vertretung von in- und ausländischen Spinnereien, Zwirnereien, Webereien und Druckereien (Baumwolle, Wolle, Schappe usw.), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Ernst Hermann Schlatter; Kommanditär: Eugen Schlatter, ist infolge deren Todes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

12. Juli. **Wohn- & Speisehaus-Genossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1926, Seite 44). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Mai 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der einbezahlten, auf den Namen lautenden Anteilsscheine zu Fr. 250. Die Uebertragung von Anteilsscheinen ist frei, jedoch nur unter Anzeige an den Vorstand, dem das Vorkaufsrecht zuhanden der Genossenschaft zwecks Rückzahlung zusteht. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Unterschrift betrauen und setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Otto Peyer, Otto Rüeger und Ernst Carl sind zurückgetreten; die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Jakob Diener, Kaufmann, von Fischenthal, Präsident; Heinrich Kündig, Kaufmann, von Zürich, Vizepräsident und Schriftführer (bisher Sekretär ausserhalb des Vorstandes), und Hans Baur, Architekt, von Wetzwil (Zürich), Beisitzer, alle in Zürich.

Maschinenfabrik usw. — 12. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Franz Brozinevic & Cie.**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1922, Seite 1522), unbeschränkt haftbarer Gesellschafter: Franz Brozinevic-Maag; Kommanditärin: Frieda Brozinevic-Maag; Prokurist: Johann Kirehensteiner, Maschinenfabrik, Bau und Handel von Kraftfahrzeugen, Anfertigung von Bestandteilen und Ausführung von Reparaturen, hat sich infolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 31. Dezember 1929 an die «Aktiengesellschaft Franz Brozinevic & Cie. Motorwagenfabrik Wetzikon» aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Die seit 1. Januar 1930 von der genannten Kommanditgesellschaft getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft.

Unter der Firma **Aktiengesellschaft Franz Brozinevic & Cie., Motorwagenfabrik Wetzikon** hat sich, mit Sitz in Wetzikon, am 19. Juni 1930 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Uebernahme und Weiterführung der bisher unter der Firma «Franz Brozinevic & Cie.», in Wetzikon, betriebenen Motorwagenfabrik. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 5000 voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt von den Eheleuten Franz und Frieda Brozinevic-Maag, in Zürich, ihre ideellen Anteile an dem bisher unter der Firma Franz Brozinevic & Cie. geführten Geschäft, gemäss Vertrag vom 16. Juni 1930 und laut Bilanz vom 31. Dezember 1929, wonach die Aktiven Fr. 1,513,187.39 und die Passiven Fr. 520,744.32 betragen zum Uebernahmspreis von Fr. 992,443.07, gegen Uebergabe von 150 voll liberierten Aktien an den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Franz Brozinevic-Maag und Gutschrift von Fr. 9,292.67 in Konto-Korrent; und ferner von 45 voll liberierten Aktien an Frieda Brozinevic-Maag und Gutschrift von Franken 8150.40 in Konto-Korrent. Die seit 1. Januar 1930 von der Firma Franz Brozinevic & Cie. getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit Franz Brozinevic-Maag, Fabrikant, von und in Zürich. Als Direktor ist ernannt Johann Kirehensteiner, von und in Wetzikon. Beide führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Kollektivprokura ist erteilt an Franz Brozinevic, jun., Paul Brozinevic und Max Brozinevic, alle von und in Zürich. Die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: An der Motorenstrasse in Wetzikon.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Architekturbureau. — 1930. 11. Juli. Die Firma **Nigst & Padel**, Architekturbureau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 213 vom 18. August 1910, Seite 1447), ist infolge Todes des Bruno Hermann Padel erloschen. Aktiven und Passiven gehen gemäss Liquidationsvertrag vom 20. Mai 1930 über auf die Firma «Jakob Nigst», in Bern.

Inhaber der Firma **Jakob Nigst**, in Bern, ist Jakob Nigst, von Lauenen, in Bern. Die Firma übernimmt die im Liquidationsvertrag vom 20. Mai 1930 bezeichneten Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Nigst & Padel», in Bern. Architekturbureau, Greyerstrasse Nr. 39.

11. Juli. **Chocolat Tobler Holding Co. Aktiengesellschaft (Chocolat Tobler Holding Co. Société Anonyme) (Chocolat Tobler Holding Co. Limited)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1929, Seite 2494). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 3. Juli 1930 zur Vollunterschrift ermächtigt: Emil Pfirter, von Pratteln, Direktor, in Bern, und zur Prokuraunterschrift: Dr. jur. Hans Jos. Berkum, Prokurist, von Bern, in Muri b. Bern. Die beiden zeichnen gemeinsam kollektiv unter sich.

Bureau Biel

Immobilien-gesellschaft. — 10. Juli. Unter der Firma **Mariana S. A. (Mariana A. G.)** hat sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft mit unbeschränkter Dauer gegründet. Ihr Zweck ist die Erstellung eines Geschäfts- und Wohnhauses an der Bahnhofstrasse in Biel. Sie kauft zu diesem Zweck von der Einwohnergemeinde Biel ein Stück Baugrund zum Preise von Fr. 109,000, welcher bar zu bezahlen ist. Die Statuten datieren vom 9. Juli 1930. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000 und ist eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die gesetzlich erforderlichen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung; der Verwaltungsrat aus 2—5 Mitgliedern bestehend; die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus 2 Mitgliedern: Frau Marie Stöcklin, geb. Corbat, Ehefrau des Charles, von Aesch, Kunstmaler, in Biel, als Präsidentin, und Fräulein Jeanne Corbat, von Vendlineourt, Lehrerin, in Biel. Die beiden führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Frau Marie Stöcklin-Corbat, Bözingenstrasse 13, in Biel.

Bureau Burgdorf

Restaurant. — 11. Juli. Inhaber der Firma **Hans Bill-Gasser**, in Hindelbank, ist Hans Bill-Gasser, von Moosseedorf, in Hindelbank. Betrieb des Restaurants bei der Bahnstation.

Bureau de Courtaury

Fabrication de balanciers. — 10 juillet. A. Aufranc & Cie., & Orvin (F. o. s. du e. n.º 2 du 4 janvier 1929, page 9). Par contrat de mariage

du 3 mai 1930, les époux Arthur Paul Aufranc, associé en nom collectif de «A. Aufranc & Cie.», et Carmen-Angèle Aufranc née Gagnebin, de et à Orvin, ont adopté le régime de la séparation de biens (art. 241 et suiv. C. c. s.).

Bureau de Moutier

Achat, vente et gérance d'immeubles. — 10 juillet. Paul Hänni, étant décédé, a cessé de faire partie de la société en nom collectif Hänni Frères, à Tavannes (F. o. s. du c. n° 262 du 10 novembre 1925, page 1881). Il est remplacé par ses héritiers qui sont: 1. Sa veuve, Nadine-Clémence Hänni née Lüthy, de Reichenbach, propriétaire, à Tavannes; 2. ses deux enfants, savoir: a) Charles-Paul Hänni, de Reichenbach, commerçant, à New-York; b) Paul-Edouard Hänni, de Reichenbach, apprenti de commerce, à Tavannes, mineur. La société continue entre l'ancien associé Edouard Hänni, de Reichenbach, fabricant, à Tavannes, et les trois nouveaux membres ci-dessus, sous la raison sociale Hänni & Cie. Edouard Hänni, prénommé, déjà inscrit, et Nadine-Clémence Hänni née Lüthy, de Reichenbach, à Tavannes, prénommée, ont seuls et individuellement la signature sociale.

Bonneterie, lingerie. — 11 juillet. Le chef de la raison individuelle Adèle Mongin-Juillerat, à Tavannes, est Adèle Mongin née Juillerat, de Vaumarcus, à Tavannes. Bonneterie, lingerie.

Horlogerie, décolletages, etc. — 11 juillet. La maison Henri Girod, successeur de Allmann et Girod, à Court (F. o. s. du c. n° 291 du 12 décembre 1929, page 2447), donne procuration à Pierre-Numa Bandler, de Sornetan, à Court.

Bureau de Porrentruy

Vins. — 11 juillet. La raison individuelle C. Beureux, marchand de vins, à Faby (F. o. s. du c. n° 100 du 10 octobre 1885, page 650), est radiée suite du décès du titulaire.

12 juillet. Sont radiées d'office:

a) ensuite de départ à l'étranger:

1. Meubles. — Henri Picard, achat et vente de meubles, à Porrentruy (F. o. s. du c. n° 142 du 26 mai 1897, page 581);

2. Volailles. — Mariette Marchal, commerce de volailles, à Boncourt (F. o. s. du c. n° 78 du 25 mars 1920, page 558);

3. Epicerie, mercerie, etc. — Maria Eschmann, épicerie, mercerie et vins, à Damvant (F. o. s. du c. n° 25 du 29 janvier 1920, page 170);

b) ensuite de faillite:

Musique, cigares, etc. — Werner Bürgermeister, magasin de musique, cigarettes, cigares, tabacs, à Porrentruy (F. o. s. du c. n° 170 du 23 juillet 1928, page 1443).

Bureau Trachselwald

Tuch, Kolonial- und Schuhwaren. — 12. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft Hügli & Cie., Tuch-, Kolonial- und Schuhwarenhandlung, mit Sitz in Lützelflüh (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1924, Seite 106), ist der Kommanditär Fritz Hügli ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen. Die Gesellschaft und das Geschäft wird von den Komplementären Gottfried Hügli und seiner Ehefrau Marie geb. Bichsel als Kollektivgesellschaft unter der gleichen Firma weitergeführt. Gottfried Hügli ist einzig zeichnungsberechtigt.

Uri — Uri — Uri

1930. 11. Juli. Inhaber der Firma Zwysig, Auskunft- & Verkehrsbureau Seelisberg-Bahnhof, in Seelisberg, ist Andreas Zwysig-Aschwanden, von und in Seelisberg. Reiseauskünfte, Zimmer- und Wohnungsnachweis, Geldwechsel, Erkundigungen.

Glarus — Glaris — Glarona

Seidendruckerei. — 1930. 11. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Grasser & Cie., Seidendruckerei, in Netstal (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1929), erteilt Einzelprokura an Alfred Haude, von Flaach (Zürich), in Netstal.

11. Juli. In der Gesellschaft unter der Firma Consortium de l'Acétose S. A., mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1926, Nr. 44 vom 22. Februar 1928), ist der Verwaltungsratspräsident Otto Jaeger-Sulzer aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates und dessen Präsident wurde Adam Freuler, Direktor, von Netstal, in Basel, gewählt, welcher für die Gesellschaft die Einzelunterschrift führt.

Härte- und Dämmmittel, Kohlen usw. — 12. Juli. Die Firma Eduard Noser, Fabrikation und Handel in Härte- und Dämmmitteln, Handel mit Kohlen, Holz und Landesprodukten, in Oberurnen (S. H. A. B. Nr. 233 vom 6. Oktober 1926), wird infolge Konkurses im Handelsregister gelöscht.

12. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Erdag» (Erdöl-Aktiengesellschaft) Glarus, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 315 vom 14. Dezember 1920 und Nr. 273 vom 23. November 1929), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Juli 1930 die Abänderung der Firma in Bau-Kredit Glarus A.-G. beschlossen. Der Zweck der Gesellschaft wurde erweitert und ist nun: Kommissions- und vertretungsweiser Verkauf von Oelen jeder Art, Handelsgeschäfte jeder Art, Käufe, Verkäufe und Pacht von Liegenschaften, insbesondere die Erteilung von Bau-Krediten, sowie die Finanzierung von Bau- und Liegenschaftsunternehmungen oder Beteiligungen an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Zug — Zoug — Zugo

Finanzierung von Wohnungseinrichtungen usw. — 1930. 3. Juli. Unter der Firma Prodote Zug besteht, mit Sitz in Zug, eine Genossenschaft, die ihren Mitgliedern bei der Finanzierung der Wohnungseinrichtung beizustehen bezweckt, damit ihnen trotz mangelnder Barmittel die effektiven Barzahlungspreise zugute kommen. Diese Vergünstigung kann auch Nichtmitgliedern gewährt werden. Die Statuten datieren vom 22. Juni 1930. Die Zahl der Mitglieder ist unbeschränkt. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Vorstand nach freiem Ermessen; ein Recht auf Mitgliedschaft besteht nicht. Wer Mitglied werden will, hat mindestens einen Anteilschein von Fr. 100 zu lösen. Die Anteilscheine werden mit 5 % verzinst. Die Verpfändung oder Abtretung der Anteilscheine ist nur gültig, wenn diese dem Vorstände schriftlich angezeigt wird. Der neue Erwerber solcher Anteilscheine hat nur Anspruch auf eine fünfprozentige Verzinsung. Ein Recht auf Mitgliedschaft oder Beteiligung am Reingewinn und Vermögen der Genossenschaft besteht nicht, es sei denn, dass der Vorstand auf schriftliches Gesuch hin ihn als Mitglied aufnimmt. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern auf schriftliche Anzeige hin jederzeit frei. Ihre Anteilscheine werden nach dem Austritt nur mit 5 % verzinst, es sei denn, dass dieselben rechtsförmlich an Mitglieder oder solche Personen, die die Mitgliedschaft erwerben, abgetreten werden. Mit dem Tode eines Mitgliedes gehen die Mitgliedschafts-

rechte auf die Erben über. Jeder Erbe hat das Recht auf die Mitgliedschaft, sofern er über mindestens einen Anteilschein verfügt. Je nach Anzahl der Anteilscheine können somit ein oder mehrere Erben ohne weitere Zustimmung des Vorstandes Mitglieder werden. Für die Begründung der Mitgliedschaft aus Erbfolge ist die schriftliche Mitteilung an den Vorstand erforderlich, dass der Erbe Mitglied werden will. Erfolgt diese Mitteilung nicht innert Jahresfrist vom Todestage an gerechnet, so erlöschen aus diesen Anteilscheinen alle Rechte in bezug auf die Mitgliedschaft und das Vermögen der Genossenschaft. Ein Mitglied kann nur aus wichtigen Gründen ausgeschlossen werden und zu diesem Beschlusse sind drei Viertel aller anwesenden Genossenschaftsmitglieder erforderlich. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisionsstelle. Der Vorstand besteht aus 1—3 Mitgliedern; jedes Vorstandsmitglied wird auf drei Jahre gewählt. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und vor Gericht; er konstituiert sich selbst. Der Präsident führt für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Reingewinn. Sofern sich trotzdem ein solcher ergibt, so fallen hiervon 50 % an den Reservefonds und 50 % werden unter die Anteilscheine der Mitglieder verteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand besteht zurzeit nur aus einem Mitglied in der Person des Dr. Melchior Villiger, Rechtsanwalt, von Hünenberg, in Zug, der einzeln zeichnet. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich im Bureau des Präsidenten: Baarerstrasse 94.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tâlers (Bezirk Sense)

Eier, Geflügel. — 1930. 11. Juli. Inhaber der Firma Peter Grossrieder, in Schmiten, ist Peter Grossrieder, Sohn des Johann, von Schmiten, Wünnwil und Freiburg, in Schmiten. Eier- und Geflügelhandel.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Oelfeuerungsanlagen usw. — 1930. 11. Juli. Die Roto Aktiengesellschaft ist eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Wangen b. O., deren Statuten in der Gründungsversammlung vom 30. Juni 1930 festgestellt und beschlossen wurden. Die Gesellschaft bezweckt den Handel und die Fabrikation von Oel-Feuerungsanlagen, Apparatebau, sowie die mit diesem Zweck verbundenen Finanz- und Handelsgeschäfte, einschliesslich die Beteiligung an andern Unternehmungen mit analogem Zweck. Die Gesellschaft kann nach Bedarf Zweigniederlassungen gründen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100, die voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann nach Gutfinden weitere Publikationsorgane bestimmen. Wählt die Generalversammlung nur ein Verwaltungsratsmitglied, so bestimmt sie dessen Zeichnungsberechtigung. In allen andern Fällen setzt der Verwaltungsrat fest, wer für die Gesellschaft zeichnen kann und in welcher Form dies geschieht. Die Verwaltung ist ermächtigt, zur Geschäftsführung eine oder mehrere Personen zu bestimmen, die nicht Aktionäre der Gesellschaft zu sein brauchen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus einem Mitglied. Als Verwaltungsrat wurde gewählt Edmund Peier, Kaufmann, von und in Rickenbach, bei Olten, welcher die Firma mit Einzelunterschrift zeichnen wird.

11. Juli. Nachgenannte Firmen werden infolge Konkurses der Inhaber von Amtes wegen gestrichen:

1. Elektrotechnische Produkte. — Ernst Schenker, in Olten, Handel mit elektrotechnischen Produkten, Fabrikation und Handel in Apparaten (S. H. A. B. Nr. 111 vom 12. Mai 1928), und

2. Damenkonfektion. — Ernst Schenker-Kupferschmied, in Olten, Spezialhaus für Damenkonfektion (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1926).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Verwertung von Schutzrechten usw. — 1930. 10. Juli. Unter der Firma Solotherm A.-G. (Solotherm S. A.) (Solotherm Ltd.) bildet sich, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Verwertung von Schutzrechten, die sich auf Erfindungen für elektrische Heizvorrichtungen beziehen, sowie die Beteiligung an verwandten Unternehmungen. Die Statuten sind am 7. Juli 1930 festgesetzt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 50. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit Heinrich Jenny, Kaufmann, von Schwanden (Glarus), in Witikon (Zürich). Zum Direktor wurde ernannt Gustav Robert Paalen, Industrieller, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Berlin. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Bäumleingasse 22.

11. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Société d'Etudes pour la Papeterie de Pont-Sainte Maxence S. A., in Basel (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1930, Seite 860), hat durch Beschluss der beiden Generalversammlungen vom 1. Juli 1930 das Aktienkapital von bisher Fr. 100,000 durch Ausgabe von 900 weiteren Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 1,000,000 erhöht, eingeteilt in 1000 Aktien von Fr. 1000. Sämtliche Aktien lauten nunmehr auf den Inhaber. Weitere Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Bankagentur usw. — 1930. 12. Juli. Die Firma J. Robert Hofstetter, Bankagentur und Zeddelhandel, in Gais (S. H. A. B. Nr. 205 vom 12. August 1907, Seite 1450), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Gasthaus. — 12. Juli. Die Firma J. Diem-Bänziger, Gasthausbetrieb, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 44 vom 8. Februar 1900, Seite 180), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft. — 12. Juli. Die Firma Witwe Julie Niederer, Wirtschaft, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 456 vom 2. Dezember 1904, Seite 1821), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Gasthaus. — 12. Juli. Inhaber der Firma Paul E. Niederer, in Walzenhausen, ist Paul Ernst Niederer, von und wohnhaft in Walzenhausen. Gasthaus Meldogg. Meldogg Nr. 433.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1930. 11. Juli. Unter dem Namen Beryllium Holding A.-G. hat sich, mit Sitz in St. Moritz, auf unbestimmte Dauer am 10. Juli 1930 eine Aktien-

gesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwaltung von Beteiligungen speziell aus der Berylliumbranche, sowie alle damit direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt 1,000,000 Schweizerfranken, eingeteilt in 1000 Inhaber-Aktien zu Fr. 1000. Für mehr als eine Aktie kann ein einziges Zertifikat ausgestellt werden. Alle Aktien sind bei der Gründung voll einbezahlt. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—9 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Diese wird rechtsgültig verpflichtet durch die Einzelunterschrift des Präsidenten oder die Kollektivunterschrift je zweier weiterer Mitglieder ihres Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Kurt Scidler, dipl. Ing., von Köln, in Graz, als Präsident; Emil Baggli, Kaufmann, von Zürich, in Ennetbaden, als Vizepräsident; Edwin Burger, Kaufmann, von Freienwil bei Baden (Aargau), in Gisikon-Rot (Luzern), und Dr. Charles Jucker, Rechtsanwalt, von und in Winterthur. Geschäftslokal: Villa Gentiana, Aronastrasse, St. Moritz.

Argau — Argovie — Argovia

1930. 10. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Krankenkasse der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. Maschinenfabrik, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. 1927, Seite 892), hat in ihrer Generalversammlung vom 30. März 1930 ihre Statuten revidiert. In Bezug auf die publizierten Tatsachen sind folgende Aenderungen eingetreten: Die Firma wurde abgeändert und lautet nun Krankenkasse der Arbeiter und Angestellten der A.-G. Brown, Boveri & Cie., Baden und der Micafil Altstetten. Die Kasse bezweckt, ihre Mitglieder bei eintretender Erkrankung nach Massgabe der Gegenseitigkeit zu unterstützen. Alle in der Schweiz wohnenden Arbeiter und Arbeiterinnen der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden, und der «Micafil A. G. Werke für Elektro-Isolation», in Altstetten, müssen kraft des Anstellungsverhältnisses Mitglied der Kasse werden, insofern sie die Aufnahmebedingungen erfüllt haben; für Angestellte ist die Mitgliedschaft fakultativ. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod und überdies: 1. infolge Austrittes aus den Betrieben in Baden oder Altstetten; einem Mitgliede jedoch, das im Besitze der Freizügigkeit ist, bezw. diese letztere infolge mehr als fünfjähriger Mitgliedschaft bei der Kasse eingebüsst hat, kommt, so lange es in der Schweiz wohnt, das Recht zu, der Kasse weiter anzugehören, falls ihm keine andere anerkannte Krankenkasse offensteht, deren allgemeine Aufnahmebedingungen es erfüllt; 2. infolge Wegzuges ins Ausland; 3. infolge Ausschlusses. Ausschliessende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keine Ansprüche mehr an das Kassenvermögen. Der aus 11 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Weitere vorgemerkte Aenderungen der Statuten betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Paul Widmer, Wickler, von Gränichen, und Gottfried Egli, Gehilfe, von Schangnau, beide in Baden. Diese führen die Unterschrift nicht.

Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Tappezzerie, stoffe e tappeti. — 1930. 11 luglio. La ditta Felice Barella, in Lugano (F. u. s. di c. n° 39 del 16 febbraio 1928, pag. 307), tappezzerie, stoffe e tappeti, viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato il 1° luglio 1930 dalla Pretura di Lugano-Città.

Distretto di Mendrisio

Coloniali e droghe. — 10 luglio. La ditta Giovanni Galli, coloniali e droghe all'ingrosso ed al minuto, in Mendrisio (F. u. s. di c. n° 22 del 27 gennaio 1910, pag. 142), è cancellata ad istanza della vedova per decesso del titolare.

Coloniali e droghe. — 10 luglio. Titolare della ditta individuale Silvia Ved. Galli, in Mendrisio, è Silvia Galli Ved. fu Giovanni nata Bernasconi, da Meride, domiciliata a Mendrisio. Coloniali o droghe all'ingrosso ed al minuto. Piazzetta Achille Borella.

Rappresentanze diverse. — 10 luglio. La ditta individuale F. Allegri, rappresentanze diverse, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 24 agosto 1915, n° 196, pag. 1162, e n° 201 del 30 agosto 1915, pag. 1185), è cancellata ad istanza della vedova per decesso del titolare.

Negozi di calzature. — 10 luglio. Titolare della ditta individuale Vanini Francesco, in Mendrisio, è Francesco Vanini, fu Antonio, da Bioggio, domiciliato in Mendrisio. Negozi di calzature, in Via Francesco Borella.

11 luglio. L'amministrazione della fondazione Ospizio della Beatissima Vergine di fondazione Turconi, dotazione di uno spedale per la cura degli ammalati appartenenti a famiglie povere e bisognose, con sede in Mendrisio (F. u. s. di c. del 27 ottobre 1916, n° 253, pag. 1638, e del 9 luglio 1929, n° 157, pag. 1430), comunica: Che la Lod. Municipalità, di Mendrisio, ha nominato a membro del consiglio di amministrazione Ospitaliero Innocente Andreoni, fu Carlo, nessuna professione, in sostituzione del defunto Dott. Antonio Cattaneo, la cui firma è quindi estinta, ed ha confermato nella carica per un altro sessennio Giuseppe Torriani fu Salvatore, ambi di e domiciliati a Mendrisio. Il consiglio d'amministrazione comunica inoltre che la presidenza del consiglio stesso, per il periodo 2 luglio 1930/30 giugno 1931, viene assunta da Giuseppe Torriani fu Salvatore. La firma sociale, come precedentemente pubblicato, spetta al presidente o ad un membro del consiglio di amministrazione col segretario, oppure ad un membro con un altro membro del consiglio stesso. Il consiglio d'amministrazione resta così composto: Giuseppe Torriani, fu Salvatore, presidente; Avv. Siro Mantegazza, fu Giuseppe, membro; Innocente Andreoni, fu Carlo, membro; Nicola Torriani, fu Giuseppe, segretario, tutti da e domiciliati in Mendrisio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1930. 11 juillet. La société coopérative Société de fromagerie et laiterie d'Echallens, dont le siège est à Echallens (F. o. s. du c. n° 154 du 6 juillet 1915, page 942), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 15 décembre 1926, elle a apporté la modification suivante dans son comité: Emile Maccaud, d'Echallens, y demeurant, agriculteur, est nommé en qualité de vice-président-caissier, en remplacement de Benjamin Borgeaud, qui est radié. Emile Maccaud n'a pas la signature sociale.

Bureau de Lausanne

Caisses enregistreuses. — 10 juillet. La raison Camille Maye, à Lausanne, commerce de caisses enregistreuses (F. o. s. du c. du 18 décembre 1928), est radiée ensuite de remise de commerce.

Chantier d'entrepreneur, etc. — 10 juillet. La société er nom collectif «Curat et Montangero», ayant son siège à Lausanne, exploitation d'un chantier d'entrepreneur et tous autres travaux ou opérations commerciales, etc. (F. o. s. du c. du 9 août 1926), est dissoute; la liquidation sera opérée par les soins de Edmond Chappuis, d'Epalinges, expert-comptable à Lausanne, désigné liquidateur, lequel aura seul la signature sociale sous la raison Curat et Montangero en liquidation. Les associés Pierre-Emile Curat et Jean Montangero n'ont plus la signature sociale. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue Centrale 4, bureaux Edmond Chappuis.

Terrassements. — 10 juillet. Le chef de la maison Jean Montangero, à Lausanne, est Jean Montangero, d'Italie, à Lausanne. Entreprise de terrassements, maçonnerie, ciment et ciment armé. Avenue d'Echallens 113.

Société immobilière. — 10 juillet. Sous la raison sociale Printania S. A., il a été constitué le 9 juillet 1930, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le but de la société est l'achat ou la vente d'immeubles, ainsi que toutes opérations financières y relatives. Elle se propose tout d'abord l'achat au prix de fr. 80,000 du Chalet Printania, à Venes, appartenant à M^r Meyer. Le capital social est de 12,000 francs, divisé en 12 actions de fr. 1000 chacune nominatives. Les publications de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un administrateur qui a la signature sociale individuelle. L'administrateur est Louis Meyer, de Hitzkirch (Lucerne), industriel, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Chalet Printania, Venes, chez Louis Meyer.

10 juillet. Papeterie technique et commerciale Hoirs de Chs Krieg et Cie, société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, papeterie (F. o. s. du c. du 8 février 1910). L'associé Louis Banderet se retire de la société. Les associés restants sont: Charles Krieg, Andrée Krieg, ces deux à Lausanne, Antoine Krieg, à Strasbourg (France), et Georges Krieg, à Brème (Allemagne), tous de Lausanne. La raison sociale est modifiée en celle de Hoirs de Chs Krieg. L'associé Charles Krieg a seul la signature sociale. Les autres associés Andrée Krieg, Antoine Krieg et Georges Krieg n'ont pas la signature sociale. Les magasins sont à la Rue Centrale 4.

10 juillet. La Société Immobilière du Trabandan, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 août 1926), a, dans son assemblée générale du 16 juin 1930, nommé seul administrateur: Jean-Charles Stouky, de Begnins (Vaud) et Rôthenbach (Berne), sans profession, à Lausanne, avec signature sociale individuelle, en remplacement de Albert Jaques-Stouky, démissionnaire, dont la signature est radiée. Bureaux de la société: à Lausanne, Place St-François 5, bureaux Daniel Vuille, expert-comptable.

10 juillet. Les actionnaires de la Société anonyme de Garages, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 avril 1929) ont, dans leur assemblée générale du 11 juin 1930, pris acte de la démission des administrateurs Paul Balmer et Paul Buchet, dont les signatures sont radiées. Le conseil d'administration reste composé de trois membres, savoir: Ludovic d'Arcis, président, Jean-Louis Ormond et Robert Genton. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Exploitation de brevets, etc. — 10 juillet. Suivant procès-verbal notarié Frédéric Dubrit, à Lausanne, la société anonyme Glama S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 juin 1930), a, dans son assemblée générale du 3 juillet 1930, modifié ses statuts. Les modifications intéressantes les tiers sont les suivantes: Le capital social de fr. 10,000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 100 a été porté à fr. 17,500 par l'émission de 75 actions nouvelles de fr. 100 chacune. Le capital social de 17,500 francs est divisé en 175 actions nominatives de fr. 100 chacune.

10 juillet. La société anonyme La Suisse, société d'assurances sur la vie et contre les accidents (Die Schweiz, Lebens- und Unfallversicherungs-Gesellschaft) (La Svizzera, Società di Assicurazioni sulla vita e contro gli infortuni), dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 janvier 1930), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 juin 1930, modifié ses statuts. Les modifications intéressantes les tiers sont les suivantes: Le capital social de 5,000,000 de francs est divisé en 5000 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 7 membres au moins.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1930. 10 juillet. La raison Société immobilière «Le Foyer Le Locle», en liquidation, société anonyme avec siège au Locle (F. o. s. du c. des 27 mars 1903, n° 125, page 497, et 6 septembre 1920, n° 228, page 1705), est radiée, la liquidation étant terminée.

Pharmacie-droguerie. — 10 juillet. La raison Maurice Jacot, successeur de J.-A. Wagner, pharmacie-droguerie, au Locle (F. o. s. du c. du 6 octobre 1917, n° 234, page 1604), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Pharmacie-droguerie. — 10 juillet. Le chef de la maison Jean Breguet, au Locle, est Jean-André Breguet, originaire de Coffrane, domicilié au Locle. Pharmacie-droguerie. Grande Rue n° 28.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Exploitation de brevets, etc. — 9 juillet. Sous la dénomination de Sonamétal S. A., il a été constitué, par acte reçu Georges Vaucher, notaire, à Fleurier, le 28 juin 1930, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation technique et commerciale des alliages et brevets Manos, la vente et l'usinage mécanique de toutes pièces en série et toutes opérations s'y rattachant directement ou indirectement. Le siège de la société est à Fleurier. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000, représenté par 10 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Il existe en outre 10 bons de jouissance, sans valeur nominale, nominatifs, remis moitié à Emmanuel Manos, moitié à Jean Calame, donnant droit à une part de bénéfices et du produit de la liquidation. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un administrateur nommé pour trois ans. L'administrateur est Jean Calame, industriel, originaire du Locle et de La Côte aux Fées, domicilié à Fleurier, qui représente valablement la société par sa signature.

Hôtel. — 14 juillet. La maison Léon Marchand-Fluckiger, Hôtel de l'Ours, à Travers (F. o. s. du c. n° 166 du 29 juin 1920, page 1238), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Hôtel. — 11 juillet. Le chef de la maison Charles Massiglia, à Travers, est Charles-Edouard Massiglia, de et à Travers, Hôtel de l'Ours, Rue Miéville, à Travers.

Genf — Genève — Ginevra

Tabacs, cigares, etc. — 1930. 10 juillet. La raison Elie Beretta, commerce de tabacs, cigares, cigarettes et papeterie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 octobre 1919, page 1831), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Tabacs, cigares, etc. — 10 juillet. Le chef de la maison Vve. Jeanne Beretta, à Plainpalais, est Madame veuve Marie-Jeanne Beretta, née Dettin-

ger, de nationalité anglaise, domiciliée à Plainpalais. Commerce de tabacs, cigares, cigaretttes, papeterie et journaux. 38, rue de Carouge.

Garage pour automobiles, etc. — 10 juillet. Le chef de la maison Louis Desjacques, aux Eaux-Vives, est Louis-Ferdinand Desjacques, de Genève domicilié aux Eaux-Vives. Exploitation d'un garage pour automobiles et atelier de réparations, à l'enseigne « Garage de la Jetée ». 6, rue du Lac.

Gypserie, maçonnerie, etc. — 10 juillet. Willy Göpfer, entreprise de gypserie, maçonnerie et peinture en bâtiment, inscrit aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 3 août 1929, page 1601). Le siège commercial de la maison de même que le domicile particulier du titulaire sont transférés à Châtelaine (Petit-Saconnex), 8, chemin du Bouchet.

Agence de voyages, etc. — 10 juillet. La succursale de la maison « Joseph Mérat S. A. », à Genève, établie sous le nom de Joseph Mérat S. A. succursale, à Genève (F. o. s. du c. du 29 avril 1929, page 880), étant supprimée est radiée.

10 juillet. La Société anonyme Cottage Les Primevères, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 25 août 1920, page 1632), a dans son assemblée générale du 5 juillet 1930, accepté la démission de Madame Clémence-Mathilde Herzog, de ses fonctions d'administrateur, laquelle est radiée et ses pouvoirs éteints, et nommé en son remplacement, comme seul administrateur, avec signature sociale, Hermann Schrepfer, mécanicien, de Mühlehorn (Glaris), à Châtelaine.

10 juillet. Société catholique-romaine de Notre-Dame de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 mai 1929, page 1004). Joseph Chaffard, architecte, de et à Genève, a été nommé membre du comité de direction; il signera collectivement avec le président. Par contre Marius Piviot, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints.

Régie, gestion de fortunes, etc. — 10 juillet. Térond, Moll et Séziano, en liq^{on}, régie, vente et achat d'immeubles, villas et terrains, gestion de fortunes, comptabilités, contentieux, liquidations, expertises et arbitrages, représentation de compagnies d'assurances de toutes branches; société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 13 août 1921, page 1620). L'associé Eugène-Robert Moll, de et à Genève, et son épouse Amélie-Marguerite née Beylard, ont été séparés de biens, par jugement du Tribunal de première instance de Genève, du 28 avril 1930.

10 juillet. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Robert Martin, notaire, à Genève, le 8 juillet 1930 et statuts à la même date y annexés, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Rue St-Victor 10, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 120,000 de l'immeuble rue St-Victor n° 10, à Genève. Le siège de la société est à Genève, sa durée est indéterminée. Le

capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications sont faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur. L'administrateur est Paul-François Sandoz, régisseur, des Ponts-de-Martel et du Locle, aux Eaux-Vives. Siège social: Rue du Stand n° 58, bureaux d'Archinard et Sandoz, régisseurs.

10 juillet. Aux termes d'acte reçu par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 7 juillet 1930, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Plainpalais-Queue d'Arve, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations immobilières, soit l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'immeubles et terrains sis dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 45,135 de la parcelle 7135 de la commune de Plainpalais, feuille 17, de la contenance de 10 a 3 m², lieu dit Queue d'Arve. Le siège de la société est à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toutes les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou de l'un d'eux, spécialement délégué. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne d'Auguste-Alfred Dick, négociant, originaire de Gürbrü (Berne), domicilié à Plainpalais. Siège social: Avenue du Mail n° 29 (chez l'administrateur).

11 juillet. Suivant procès-verbaux dressés par M^e Adrien Jeandin, notaire, à Genève, en date, le premier du 29 décembre 1919 et le second du 19 janvier 1920, la Société Nouvelle du Journal Français, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1917, page 2037), a modifié ses statuts en ce sens que les parts sociales au capital nominal de fr. 100 sont réduites à fr. 25. Dans son assemblée générale du 29 juin 1920 et suivant procès-verbal dressé par M^e Adrien Jeandin, notaire, cette société a modifié ses statuts sur un autre point non soumis à publication. Dans son assemblée générale du 16 juin 1930, le conseil d'administration a été composé comme suit: Henry George; Robert Bcaujan; Paul Balmer; Philippe Albert; Joseph Poncet, tous cinq déjà inscrits; Lucien Lévy-Lansac, industriel, de nationalité française, domicilié à Genève; Georges Fleury, chef de section au B. I. T., de nationalité française, domicilié à Plainpalais; Xavier Givaudan, industriel, de nationalité française, demeurant à Genève; Roger Joucla-Pelous, chef de Service au B. I. T., de nationalité française, demeurant à Coligny; lesquels signent collectivement à deux. Dans sa séance du 16 juin 1930, le conseil d'administration a désigné Lucien Lévy-Lansac, comme président du conseil d'administration, et Joseph Poncet, comme secrétaire. Les administrateurs Alfred Anthonioz et Jean Buisson-Paisant, démissionnaires, et Emile Pianet, décédé, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

UNION Rückversicherungs-Gesellschaft Zürich

Bilanz auf den 31. Dezember 1929

Aktiva			Passiva		
Schweizerfranken	Ct.		Schweizerfranken	Ct.	
6,000,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre.	10,000,000	—	Aktienkapital
28,714	04	Kassenbestand.	700,000	—	Reservefonds
6,741,712	—	Wertschriften.	200,000	—	Spezial-Reserve
746,868	48	Guthaben bei Banken.			Premienreserven u. -Ueberträge f. eigene Rechnung:
		Guthaben bei Versicherungs- u. Rückversicherungs-Gesellschaften:			a) Lebensversicherung
2,804,206	15	a) Aus laufender Rechnung.	3,297,291	66	b) Unfall- und Haftpflichtversicherung
7,785,378	71	b) Zurückbehaltene Reserve aus übernommenen Rückversicherungen.	2,259,193	07	c) Feuerversicherung
		11 Stückzinsen.	445,799	55	d) Uebrigere Versicherungszweige
					Schadenreserven für eigene Rechnung:
					a) Lebensversicherung
					b) Unfall- Haftpflichtversicherung
					c) Feuerversicherung
					d) Uebrigere Versicherungszweige
					Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungs-Gesellschaften:
					a) Aus laufender Rechnung
					b) Einbehaltene Reserve aus Retrozessionen
					Sonstige Passiva
					Reingewinn und dessen Verwendung:
					a) Reservelonds
					b) Dividende
					c) Tantième
					d) Vortrag auf neue Rechnung
24,210,921	49		24,210,921	49	

Zürich, den 6. Juni 1930.

Der Verwaltungsrät: Dr. R. Ernst, Präsident.

Der Direktor: Dr. H. Grieshaber.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1929

Aktiva			Passiva		
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
3,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	50,000,000	—	Aktienkapital (50,000 Aktien à Fr. 1000)
2,889,577	55	Grundbesitz.	10,000,000	—	Reservefonds
181,942,949	55	Wertschriften und Hypotheken.	21,900,000	—	Spezialreserve
188,760,386	17	Zinstragende Depots inkl. Lebensversicherungs-Reserven in Händen der Zedenten.	39,474,741	39	Guthaben von Versicherungsgesellschaften
		Guthaben bei Banken.	103,887,601	18	Guthaben von Retrozessionären für einbehaltene Reserven
9,461,619	93	Kassa-Saldo.	2,457,134	18	Diverse Kreditoren
57,468	81	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften und Diverse.			Reserven der Elementar-Abteilungen:
63,666,892	07	Zu verrechnende Zinsen.			für laufende Risiken
1,618,025	25				für schwebende Schäden
					für aussergewöhnliche Schadenereignisse (Katastrophen-Reserve)
					Reserven der Leben-Abteilung:
					Deckungs-Kapital
					Reserve für Rentenversicherungen
					Reserve für schwebende Versicherungsfälle
					Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung
					Spezial-Reserve Fr. 1,100,000.—
					Angestelltenfürsorge » 300,000.—
					Dividende an die Aktionäre » 4,330,200.—
					Tantième und Gratifikationen » 836,470.—
					Vortrag auf neue Rechnung » 943,744.58
					Fr. 7,510,414.58
478,396,919	33		478,396,919	33	

Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1929 sind nach den vom Schweiz. Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.

Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.

Der Delegierte des Verwaltungsrats: E. Hürlimann.

PRUDENTIA, Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1929

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
8,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	12,000,000	—
		Wertschriften (Bilanzwert):	3,000,000	—
4,914,207	15	Staatsanleihen und Obligationen mit Staatsgarantie.	3,250,000	—
15,322	40	Obligationen von Städten und Gemeinden.	1,715,534	83
23,292,677	—	Eisenbahn-Obligationen und Aktien.	10,052,500	—
21,153,738	75	Obligationen und Aktien von Finanz-Instituten und industriellen Unternehmungen.	336,093	67
		Aktien von Versicherungs-Gesellschaften und Diverse.		
2,076,637	85	Hypotheken.	27,396,673	—
8,419,952	50	Zinstragende Depots inkl. Lebensversicherungs-Reserven in Händen der Zedenten.	18,321,375	—
47,998,637	69	Guthaben bei Banken.	4,000,000	—
1,349,239	29	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften und Diverse.		
7,639,680	23	Zu verrechnende Zinsen.	42,822,309	—
674,306	15		490,396	—
		(B. 25)	2,149,517	51
		Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1929 sind nach den vom Schweiz. Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.		
		Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.	Fr. 2,149,517.51	
125,534,399	01		125,534,399	01

Der Delegierte des Verwaltungsrats: E. Hürlimann.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1929

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
3,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	4,000,000	—
		Wertschriften (Bilanzwert):	900,000	—
636,025	—	Staatsanleihen.	325,000	—
6,665,542	—	Eisenbahn-Obligationen und Aktien.	2,582,426	41
10,882,913	05	Obligationen und Aktien von Finanz-Instituten und industriellen Unternehmungen.		
		Aktien von Versicherungs-Gesellschaften u. Diverse.	26,632,527	92
2,533	75	Hypotheken.	24,929	27
2,120,000	—	Zinstragende Depots inkl. Lebensversicherungs-Reserven in Händen der Zedenten.		
24,751,733	95	Guthaben bei Banken.	3,996,444	—
92,690	79	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften und Diverse.	4,310,477	—
7,094,676	11	Zu verrechnende Zinsen.		
64,885	25		11,787,708	—
		(B. 26)	71,378	—
		Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1929 sind nach den vom Schweiz. Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.	159,740	—
		Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.	520,369	30
55,310,999	90		Fr. 520,369.30	
			Fr. 520,369.30	
			55,310,999	90

Der Delegierte des Verwaltungsrats: E. Hürlimann.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Betriebsergebnisse der schweizerischen Eisenbahnen im Jahre 1929

Résultats d'exploitation des chemins de fer suisses en 1929

(Zusammengestellt vom eidg. Eisenbahndepartement. — Tableau établi par le Département fédéral des chemins de fer.)

Eisenbahnen — Chemins de fer	Personen Personnes	Einnahmen — Recettes			Total	Ausgaben ²⁾ Dépenses		Ueberschuss Excédent
		Güter ¹⁾ Marchandises	Verschiedenes Divers	Total		Total	Total	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Schweizerische Bundesbahnen . . . 1929	156,241,518	245,703,735	29,412,619	431,357,872	280,382,031	150,975,841		
Chemins de fer fédéraux . . . 1928	151,367,138	240,296,824	28,503,847	420,167,809	268,560,075	151,607,734		
gegen — comparé à 1928	+ 4,874,380	+ 5,406,911	+ 908,772	+ 11,190,063	+ 11,821,956	— 631,893		
%	+ 3.2	+ 2.3	+ 2.8	+ 2.6	+ 4.0	— 0.4		
Uebrige Normalspurbahnen (33) . . . 1929	15,005,088	20,348,810	1,417,225	36,771,123	26,949,621	9,821,502		
Autres voies normales . . . 1928	14,766,945	19,444,276	1,446,624	35,657,845	26,459,070	9,198,775		
gegen — comparé à 1928	+ 238,143	+ 904,534	— 29,399	+ 1,113,278	+ 490,551	+ 622,727		
%	+ 1.6	+ 4.6	— 2.0	+ 3.1	+ 1.8	+ 6.8		
Schmalspurbahnen (65) 1929	26,115,073	15,774,517	954,948	42,844,538	28,485,646	14,358,892		
Voies étroites 1928	25,714,334	15,204,498	923,267	41,842,099	27,265,886	14,576,213		
gegen — comparé à 1928	+ 400,739	+ 570,019	+ 31,681	+ 1,002,439	+ 1,219,760	— 217,321		
%	+ 1.5	+ 3.7	+ 3.4	+ 2.4	+ 4.5	— 1.5		
Zahnradbahnen (14) 1929	5,786,906	590,158	553,087	6,930,151	3,740,921	3,189,230		
Voies à crémaillère 1928	5,939,313	478,810	526,278	6,944,401	3,553,948	3,390,453		
gegen — comparé à 1928	— 152,407	+ 111,348	+ 26,809	— 14,250	+ 186,973	— 201,223		
%	— 2.6	+ 23.3	+ 5.1	+ 0.2	+ 5.2	— 6.0		
Tramways (35) 1929	48,362,100	569,962	865,537	49,797,599	40,320,638	9,476,961		
. 1928	46,052,210	590,717	820,300	47,463,227	38,837,136	8,626,091		
gegen — comparé à 1928	+ 2,309,890	— 20,755	+ 45,237	+ 2,334,372	+ 1,483,502	+ 850,870		
%	+ 5.0	— 3.5	+ 5.5	+ 4.9	+ 3.8	+ 9.9		
Drahtseilbahnen (51) 1929	4,367,704	760,698	224,857	5,353,259	3,354,774	1,998,485		
Funiculaires 1928	4,082,322	727,547	215,338	5,025,207	3,154,274	1,870,933		
gegen — comparé à 1928	+ 285,382	+ 33,151	+ 9,519	+ 328,052	+ 200,500	+ 127,552		
%	+ 6.9	+ 4.5	+ 4.4	+ 6.5	+ 6.3	+ 6.8		
Total 1929	255,878,389	283,747,880	33,428,273	573,054,542	383,233,631	189,820,911		
. 1928	247,922,262	276,742,672	32,435,654	557,100,588	367,830,389	189,270,199		
gegen — comparé à 1928	+ 7,956,127	+ 7,005,208	+ 992,619	+ 15,953,954	+ 15,403,242	+ 550,712		
%	+ 3.2	+ 2.5	+ 3.1	+ 2.9	+ 4.2	+ 0.3		
1927	233,768,895	262,498,420	29,292,509	525,559,824	364,243,993	161,315,831		

¹⁾ Inkl. Gepäck, Tiere und Post. — Incl. bagages, animaux et poste. ²⁾ Inkl. die Ausgaben zu Lasten der Spezialfonds. — Y compris les dépenses à la charge des fonds spéciaux.
162. 15. 7. 80.

Schweizerische Nationalbank
(Mitgeteilt.)

Neue Zwanzigfrankennoten der Schweizerischen Nationalbank.

In den nächsten Tagen wird die Schweizerische Nationalbank eine neue Zwanzigfrankennote in Verkehr bringen. Diese Note weist ein etwas kleineres und handlicheres Format auf als die bisherige und trägt auf der Vorderseite das Bildnis Heinrich Pestalozzis. Mit diesem Bildschmuck hat die Nationalbank, als es sich im Jahre 1927 für sie darum handelte, den neuen Typus für diesen Notenabschnitt zu schaffen, einer ihr vom Komitee für die Jahrhundertfeier Heinrich Pestalozzis unterbreiteten Anregung Folge gegeben. Die Note, die wie die bisherige, ein Erzeugnis des Art. Institut Orell Füssli in Zürich darstellt, ist im Tiefdruckverfahren hergestellt, wobei für die Wahl der Farben, ihre Zusammenstellung und die Druckanordnung das Bestreben nach weitgehendem Schutz gegen Nachahmungen in erster Linie bestimmend war. Neben dieser neuen Note bleibt die bisherige Zwanzigfrankennote noch im Verkehr und behält bis auf weiteres ihre volle Gültigkeit.

Bei dieser Gelegenheit sei noch darauf hingewiesen, dass laut Bundesgesetz über die Nationalbank jegliche Nachbildung von Banknoten unter Strafe gestellt ist.

In letzter Zeit sind wiederholt Klagen laut geworden, dass die Notenzirkulation in der Schweiz hinsichtlich Sauberkeit zu wünschen übrig lasse. Es ist in diesem Zusammenhang festzustellen, dass die Nationalbank diesem Punkte stets ihre volle Aufmerksamkeit schenkt. Ihre Bankstellen sind angewiesen, schmutzige, zerrissene und abgenutzte Noten nicht mehr in Verkehr zu bringen und sie ist neuerdings auch an die Bundesbahnen, Post- und Zollverwaltung, sowie endlich an ihre Korrespondenten gelangt mit dem Ersuchen, sie in ihrem Bestreben nach Möglichkeit zu unterstützen. Die Nationalbank würde es begrüßen, wenn auch die privaten Kassenstellen, die an einer sauberen Notenzirkulation ebenfalls interessiert sind, ein gleiches tun und stark beschmutzte und beschädigte Noten, sei es direkt, sei es durch Vermittlung der öffentlichen Kassen der Notenbank zugehen lassen würden.

Banque Nationale Suisse
(Communiqué.)

Nouveaux billets de 20 francs de la Banque nationale suisse.

La Banque nationale suisse mettra en circulation, ces prochains jours, un billet de 20 francs d'un nouveau modèle. D'un format plus pratique, et

un peu plus réduit que l'ancien, ce nouveau billet porte, à l'avant, dans un médaillon, le buste d'Henri Pestalozzi. En adoptant cette vignette comme ornementation, la Banque a voulu, lorsqu'il s'est agi, en 1927, de créer le nouveau type, donner satisfaction à un désir exprimé par le Comité des fêtes commémoratives du centenaire de la mort du grand pédagogue. De même que son devancier, le nouveau billet sort des ateliers de l'Institut artistique Orell Füssli, de Zurich. Il est exécuté en taille-douce, et c'est en première ligne le souci de rendre les contrefaçons aussi difficiles que possible qui a été déterminant pour le choix et la disposition des couleurs, et pour l'impression. L'ancien billet de 20 francs sera maintenu en circulation à côté du nouveau et conservera, jusqu'à nouvel ordre, toute sa validité.

Il est rappelé à cette occasion que toute reproduction de billets de banque tombe sous le coup des dispositions pénales de la loi sur la Banque nationale.

Les plaintes se sont élevées à maintes reprises, ces derniers temps, au sujet du défaut de propreté des billets de banque circulant en Suisse. Pour tant, la Banque nationale a toujours porté toute son attention sur ce point. Ses comptoirs ont l'ordre de ne pas remettre en circulation des billets sales, déchirés ou usés, et récemment encore la Banque a invité à nouveau les administrations des chemins de fer fédéraux, de la poste et des douanes, de la secondar autant que possible dans ce domaine; elle s'est aussi adressée dans le même but à ses correspondants. La Banque nationale verrait avec plaisir que les caisses particulières qui ont, elles aussi, intérêt à ce qu'il circule uniquement des billets irréprochables, voulussent bien faire de même et lui renvoyer, soit directement, soit par l'intermédiaire des caisses publiques, ceux qui sont fortement souillés ou en mauvais état.

162. 15. 7. 30.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Übersetzungskurse vom 15. Juli an — Cours de réduction à partir du 15 juillet

Belgien Fr. 71. 95; Dänemark Fr. 137. 90; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 40; Deutschland Fr. 122. 85; Frankreich Fr. 20. 27; Italien Fr. 27. —; Jugoslawien Fr. 9. 14; Luxemburg Fr. 14. 45; Niederlande Fr. 207. 05; Oesterreich Fr. 72. 75; Polen Fr. 57. 80; Schweden Fr. 138. 40; Tschechoslowakei Fr. 15. 29; Ungarn Fr. 90. 20; Marokko Fr. 20. 27; Grossbritannien Fr. 25. 25.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité



Der offizielle Katalog

der Schweiz. Wohnungsausstellung in Basel wird ein Dauer-Zeugnis neuer schweizerischer Wohnkunst sein und die Leistungsfähigkeit unserer gesamten Wohnindustrie dokumentieren.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz im Inseratenteil!

Auskunft durch
Publicitas A. G.
Annoncenregie
des Offiziellen Katalogs der
Schweiz. Wohnungsausstellung in Basel

Etablissements Chs. Ramuz, S. A. Lausanne

Assemblée d'Actionnaires

Les actionnaires des Etablissements Chs. Ramuz, S. A. Lausanne, sont convoqués en assemblée générale, pour le lundi, 21 juillet 1930, à 16 heures, à la Bergerie, Gland.

ORDRE DU JOUR:

Comptes de l'exercice 1929.
Rapport des vérificateurs des comptes.

L'Administrateur Délégué
Chs. Ramuz.

2205 (487-8 L)

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)

Obligations foncières Série P. 3 1/2 %

Emprunt de fr. 3.000.000 de 1903

Ont été désignées par le sort, pour être remboursées le 15 octobre 1930, les obligations ci-après qui cesseront de porter intérêt dès cette date: 2206 (13665 F)

Titres de fr. 1000

76	117	129	181	209	243	258	351	415	427	453	474	489
578	682	687	753	789	826	847	882	901	918	1006	1040	1107
1221	1281	1286	1285	1286	1387	1377	1378	1394	1414	1430	1479	1526
1597	1616	1619	1671	1705	1724	1766	1800	1822	1824	1891	2043	2038
2128	2165	2282	2276	2290	2352	2353	2449	2457	2564	2616	2618	2643
2687	2691											

Titres de fr. 500

2861	2862	2948	2944	3059	3060	3195	3136	3151	3152	3217	3218	3226
3226	3276	3276										

Obligation non réclamée: Sortie en 1929: Titre de fr. 1000: 2255.
Fribourg, le 8 juillet 1930.

Le Directeur: **Romain Weck.**

Sparheft-Aufruf

Der derzeitige Inhaber des Sparheftes Nr. 7998 auf die Sparkasse des Wahlkreises Thalwil wird hiermit aufgefordert, sich innert drei Monaten von heute an über den rechtmässigen Besitz desselben bei der Unterzeichneten auszuweisen, widrigenfalls dasselbe kraftlos erklärt wird. (3134 Z) 2210 i

Thalwil, den 12. Juli 1930.

Sparkasse des Wahlkreises Thalwil.

Internationale Siegwartbalken Gesellschaft in Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
Dienstag den 22. Juli 1930, vormittags 11 Uhr
im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1929 und Beschlussfassung hierüber.
2. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1930.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 14. Juli an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf; ebendasselbst können vom gleichen Tage an gegen Ausweis über den Aktienbesitz die Eintrittskarten zur Generalversammlung bis zwei Tage vor dem Versammlungstage bezogen werden. (35444 Lz) 2215 i

Luzern, den 12. Juli 1930.

Der Verwaltungsrat.



Holland-America Line
 Rotterdam - Boulogne s. M. - Southampton
 New York - Canada - Cuba - Mexico

Prochains départs:
Canada et New York: de Boulogne le
 •VOLENDAM. 19 juillet
 •N. AMSTERDAM. 26 juillet
 •STATENDAM. 2 août
 •ROTTERDAM. 9 août

Cuba-Mexique:
 •SPAARNDAM. 19 juillet
 •LEERDAM. 9 août
 •VOLENDAM. 11 novembre

Renseignements par tous les bureaux de voyage
 et par l'Agence générale:
 Société anonyme de Transports, anclenement
A. NATURAL, LE COULTRE & Cie.
 24, Grand Quay Genève



mit leichtem ²¹⁹⁵
 geräuschlosem Gang
 Prima Referenzen
Geb. Gysi & Cie.
 Eisenkonstruktionen
Baar - Zug

Schweizerische Volksbank Schaffhausen

Mit Gegenwärtigem künden wir unsere sämtlichen kündbaren
 und bis 30. September 1930 kündbar werdenden

5% und 4³/₄% Obligationen
 auf die titelgemässe Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung. Die
 Verzinsung hört nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

In Konversion und gegen bar offerieren wir bis auf weiteres

4¹/₂% ige Obligationen unseres Institutes
 auf 3, 4 und 5 Jahre fest, unter Vergütung der Zinsdifferenz
 bis zum Verfalltage. 2211 (Scha 1028 Z)

Schaffhausen, den 14. Juli 1930.

Die Direktion

Altstätten-Gais-Bahn A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
 auf Samstag, den 26. Juli 1930, nachmittags 15.30 Uhr
 im Gasthaus zum „Hirschen“ in Gais

FRAKTANDEN:
 1. Vorlage von Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1929.
 2. Bericht der Rechnungskommission.
 3. Beschlussfassung über die in Ziffer 1 und 2 erwähnten Vorlagen und Decharge-
 Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 4. Umfrage. 2213 (2851 G)

Der Geschäftsbericht liegt auf dem Bureau der Betriebsdirektion in Altstätten zur
 Einsicht auf. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung sind ebendasselbst gegen Ausweis
 des Aktienbesitzes bis zum 26. Juli 1930, abends 5 Uhr, zu lösen. Diese berechtigten
 am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf der Altstätten-Gais-Bahn.

Altstätten, den 10. Juli 1930. **Der Verwaltungsrat.**

Société Immobilière Internationale

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le mercredi 23 Juillet 1930, à 15 hs., dans les bureaux de M. Ch. Gerdl,
 régisseur, Rue du Stand 60, à Genève.

ORDRE DU JOUR:
 Opérations et nomination statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont dès ce jour, à la dispo-
 sition de MM. les actionnaires chez M^r Gerdl. (45/7 x) 2203 i

Le conseil d'administration.

Lichttächt und dauerhaft
 sind besonders die canadischen

PEERLESS
 Carbonpapers 8866

Junger Mann
 (Stadt-Berner, 26 J.) mit Handelsschulbildung
 (Diplom), absolvierter Banklehrezeit nebst
 3-jähr. Verwaltungsbureaupraxis und Kennt-
 nis der engl., franz. und deutschen Sprache
sucht Stellung
 mit Vorzug in Bankgeschäft, Verwaltungsbureau
 oder kaufm. Bureau. Eintritt nach
 Belieben. — Offerten erbeten unter Chiffre
 H. A. B. 2209 an Publicitas Bern.

Rheinweinflaschen

7/10 und 3/5 Liter in schönem grünem Glas.
 Grosse Vorräte in Bordeaux- und Burgunder-
 sowie Liqueur- und Mineralwasserflaschen.
Glashütte Bülach A.-G. in Bülach
 Telefon Nr. 5. 1680 Illustrierte Preisliste

Solide, besteingerichtete Firma der gra-
 phischen Branche **sucht** zwecks Ausbau
 eines bereits gut eingeführten Marken-Artikels

Fr. 100-200,000

Kapital. Absolut gesicherte Grundlage, hoher
 Zins und Sicherstellung.

Anfragen unter Chiffre M 7607 Q an Publi-
 citas Basel. 2214

Durch die Verwendung
 der soliden und dauerhaften

CONDOR

Fahrräder
 Transport-Dreiräder
 Velo-Anhänger

sparen Sie Personal
 und sichern sich
guten und schnellen Kundendienst
 Prospekte u. Preislisten durch die
Schweiz. CONDOR-Werke Courfaivre (B.J.)
 Vertreter auf allen gröss. Plätzen 1543
Bern: Chs. Waelti & Cie., Bollwerk 41



METAL!

Der tüchtige Geschäftsmann
 verbessert und verbilligt systematisch seine Arbeit!
Kopfrechnen ist im modernen Geschäftsleben
überholt!

Zeit ist Geld!

METAL die moderne Rechenmeisterin vermeldet Zeit-
 verlust, Fehler, Aergern und schützt vor Ermüdung
 der Nerven.

Wer sie kennt, will sie nicht missen!

METAL Lassen Sie sich heute noch die
 unverbindlich vorführen u. fachmännisch beraten.
 Spezialhaus für moderne Bureaumaschinen

ERNST JOST
 ZÜRICH
 Merkurstrasse 38

Hott. 81.82 407

**Ein unentbehrlicher
 Ferienbegleiter**



für jeden Selbstrasierer ist der Schleifapparat
ALLEGRO, denn er erlaubt ihm, sich auf
 Reisen und am entlegensten Ort tadellos und
 angenehm zu rasieren, weil er die Klinge wunder-
 bar schärft. 1000
 Eleg. vernickelt Fr. 18.—
 schwarz Fr. 12.—

in den Messerschmiede-, Eisen-
 waren- und allen andern ein-
 schlägigen Geschäften.
 Prospekt gratis durch
Industrie A. G. ALLEGRO
 Emmenbrücke 41 (Luzern)

C.F. BALLY A.G.

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat die Ausschüttung
 einer

Dividende von 7 Prozent

beschlossen. Zufolgedessen wird von Montag, den 14. Juli an der Coupon
 Nr. 23 unserer Aktien mit Fr. 70.—, abzüglich 3% eidg. Couponsteuer mit
Fr. 67.90 netto

eingelöst, und zwar an unserer Hauptkasse in Zürich oder an den Kassen der
 Bally-Schuhfabriken, Aktiengesellschaft in Schönenwerd, der Eidgenössischen
 Bank A. G. in Zürich, der Schweiz. Bankgesellschaft in Aarau und Zürich
 oder des Schweiz. Bankvereins in Basel. 2208 i

Schönenwerd, den 12. Juli 1930. **C. F. Bally A. G.**